

Regulierung in Zeiten der Digitalwirtschaft

Ausgewählte Fragen des Öffentlichen Wirtschafts-, Informations- und Medienrechts
Hrsg. v. Christoph Krönke



Digitalisierung wird vorwiegend durch Unternehmen der Digitalwirtschaft vorangetrieben. Schon längst sind viele Angebote digitaler Unternehmen – man denke an Google, Amazon und Facebook/Instagram – aus dem Alltag kaum mehr wegzudenken, und auch vermeintlich digitalisierungsfeste »analoge« Branchen wie das Taxigewerbe (Uber) und das Beherbergungswesen (Airbnb) werden teilweise von digitalen Plattformen bewirtschaftet. Anders als die privatrechtliche Forschung beschäftigt sich die Wissenschaft vom Öffentlichen Recht allerdings bislang kaum mit den Wirkungszusammenhängen zwischen Regulierung einerseits und den Funktionsbedingungen der Digitalwirtschaft andererseits. Vor diesem Hintergrund skizziert die vorliegende Sammlung einige besondere Themen eines (noch zu konzipierenden) »Öffentlichen Digitalwirtschaftsrechts«

Inhaltsübersicht

Christoph Krönke: Einführung: Regulierung in Zeiten der Digitalwirtschaft

Teil 1: Wirtschaftsbedingte Veränderungen im Recht der Digitalisierung

Meinhard Schröder: 'Paradigm Shift' im Datenschutzrecht? – Wirtschaftsverwaltungsrechtliche Instrumente in der Datenschutz-Grundverordnung – *Katharina Reiling:* Transnationale Ordnung der Digitalwirtschaft durch die Datenschutzgrundverordnung

Teil 2: Digitalisierungsbedingte Veränderungen im Recht der Wirtschaft

Christoph Krönke: »More Digital Approach«: Überlegungen zu einer funktionsgerechten Regulierung digitaler Plattformen am Beispiel der Sharing Economy – *Rike Krämer-Hoppe:* Verfassungsrechtliche Maßstäbe und Anforderungen an eine »gute« Regulierung plattformbasierter Wirtschaft am Beispiel der Kurzzeitvermietung von Wohnraum – *Albert Ingold:* Regulativer Wettbewerbsschutz der digitalen Medienwirtschaft: Grenzen für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk im Internet

Teil 3: Digitalwirtschaftliche Elemente staatlicher Regulierung

Gabriele Buchholtz: Legal Tech und die Herausforderungen einer guten Regulierung – *Yvan Hermstrüwer:* Algorithmische Verteilungsmechanismen im Infrastrukturrecht – Überlegungen zur Stauregulierung aus einer Marktdesign-Perspektive

Christoph Krönke Geboren 1983; 2003–09 Studium der Rechtswissenschaft in Heidelberg und München; 2013 Promotion (LMU München); Rechtsreferendariat im OLG-Bezirk München; Wissenschaftlicher Mitarbeiter; seit 2017 Akademischer Rat a.Z. am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Wirtschaftsverwaltungsrecht, Umwelt- und Sozialrecht der LMU München; 2020 Habilitation (LMU München); seit September 2020 Universitätsprofessor an der Wirtschaftsuniversität Wien.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/regulierung-in-zeiten-der-digitalwirtschaft-9783161582899?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104